

Pressemitteilung

1/16

Kiel - Die Firma HOKOSIL[®] erweitert mit dem Zugriff auf neue innovative Fertigungsmöglichkeiten im Bereich der Dichtungstechnik ihr Sortiment. Im Zuge des Nachhaltigkeitsgedankens für nachfolgende Generationen und durch neue Herstellungsverfahren bietet HOKOSIL[®] das schwarze EPDM-Moosgummi Sortiment nun PAK-frei (PAK = Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe) an. Die *wartig nord* ANALYTIK GmbH bestätigt mit seiner Analyse, welche auf der Homepage www.hokosil.de heruntergeladen werden kann, die PAK-Freiheit. Die schwarzen Moosgummiprodukte sind demnach nicht mehr, so wie es in der Vergangenheit üblich war, mit schädlichen Teer-Verbindungen versetzt.

„Gerade mit Hinblick auf eine stetige Erhöhung der Treibhausgase und der weiteren Verschmutzung und Gefährdung der Umwelt durch die wachsende Bevölkerungszahl und den wirtschaftlichen Wachstum Chinas und anderer aufstrebender Länder, ist es notwendig, Mensch und Umwelt systematisch vor PAK zu schützen“, so René Höllrigl, Geschäftsinhaber der Firma HOKOSIL[®] Elastomertechnik.

„Die Reduzierung von PAK fordert das Umweltbundesamt schon seit Jahren, jedoch gibt es bislang noch keine Verordnung oder gar von der EU festgelegte Grenzwerte. Hier können wir nur selbst die Initiative ergreifen, um Mensch und Umwelt zu schützen und für nachfolgende Generationen als gutes Beispiel vorangehen.“

Die Firma HOKOSIL[®] bietet EPDM-Moosgummi zudem nun auch in der Farbe hellgrau an. Dies kommt vor allem in Bereichen zum Einsatz, in denen das äußere Erscheinungsbild des Produktes von hoher Relevanz ist.

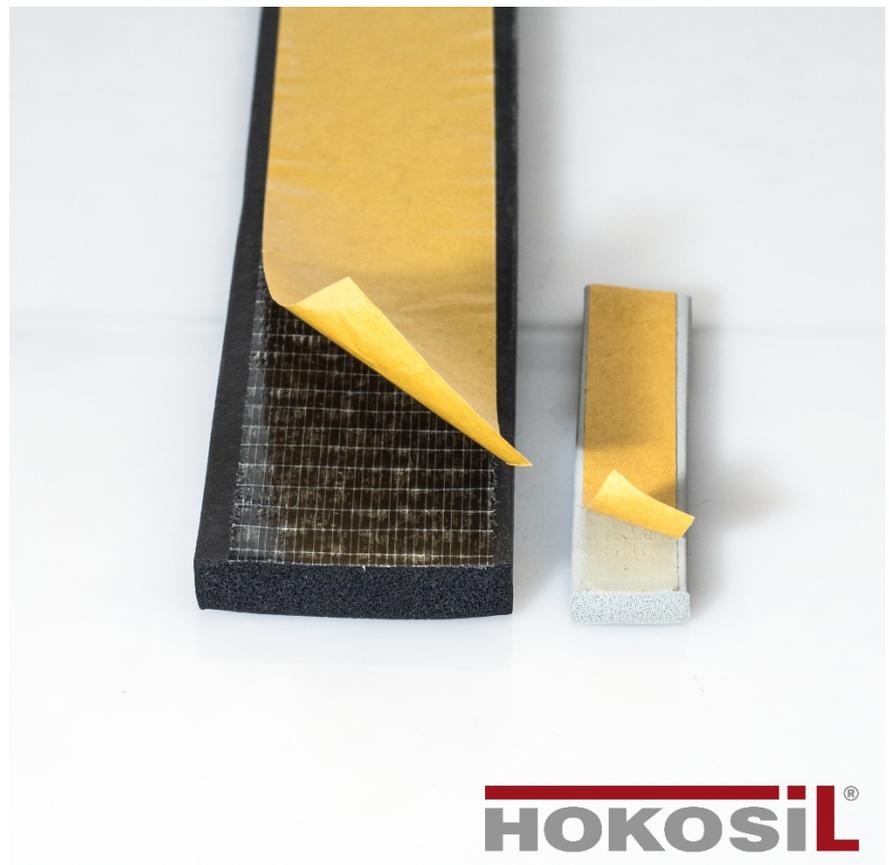
Des Weiteren ist es uns möglich aus dem Rohstoff CR (Chloropren) ebenfalls Moosgummi zu schäumen. CR bietet hervorragende Beständigkeit gegen Öle und Fette, ist allerdings nur in der Farbe schwarz erhältlich.

HOKOSIL[®] fertigt Silikonprofile im Übrigen nach der Europäischen Lebensmittelnorm 1935/2004 EU. Sie sind somit für Materialien und Gegenstände bestimmt, welche mit Lebensmitteln in Kontakt kommen, so z.B. auch im Küchenbau.

Bei Rückfragen:

René Höllrigl
HOKOSIL[®] Elastomertechnik
Alte Lübecker Chaussee 4
D – 24114 Kiel

Telefonnummer: +49 (0) 431 – 220027-30
E-Mail: info@hokosil.de
Web: <http://www.hokosil.de>



HOKOSIL[®]